

Alle Arten Hölzer zum Lohnschnitt
 werden jetzt angenommen. Prompte Bedienung. Reelle Preise. Bequeme Anfuhr.
 Dampf Sägewerk Halleische Str. 14/21. Telefon 225 u 229

A B C Brand-Coffee
 MARKE  „PFEIL“
 Auch immer der beste Coffee-Zusatz
 Überall zu haben.

Oetker's
Vanillin Zucker
 ist das beste und billigste Gewürz für Kuchen, Puddings und alle Süßspeisen.

„Befähigt mit hartnäckigem“
Hautausschlag
 habe ich noch 1 St. Jucker's Patent
 Medizinat-Creme D. R. P. Nr. 138968 an
 meine Haut. Ich gebrauche
 Ihre Creme geteilt. 3 St. a 50 Pf
 (16%o) u 1 St. (85%o, Körte Form)
 Dazu Jucker's Creme (nicht fettend u mild)
 75 Pf. u 2 St.

Hexenschuss,
 Nicht Rheumatismus
Todor-Beupflaster, 50 Pf., ist ein
 gutes Hausmittel.
 Wie **Ruber** Rent.-D. og. Markt 17.
Entfestungs-  **Tabletten**
 (Marke „Corona“)
 zur gefahrlosen Entfestung ohne
 Diät. Schachtel 2.00 Pf.
 Preis: **Dom-Apotheke.**

Aparte Neuheiten
 in
Konfirmations-Karten
Konfirmations-Bildern
Gedenkbüchern,
Vergissmännchen
 empfiehlt billigt
Bruno Börsch
 Burgstraße 24
 Mitglied des Rab.-Spar-Vereins

Zur Konfirmation
 empfehle ich:
Weiss-, Rot- u. Süd-
Weine
 in allen Preislagen Flasche von 90 Pf. an
Cakes, Biskuits, Apfel-
sinen, Delikatessen,
Konserven
 (S. mit e und Frucht),
 sowie sämtliche Zutaten
 zur Bäckerei.
Paul Kulicke,
 Lindenstraße (Ecke Ratlstraße)
 Januar 238.

Biere
 renommierter Brauereien
 in Gebinden, Flaschen
 und Siphons
B. Oeltzschner,
 Merseburg.

Konfirmanden-Stiefel.
 Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Mädchen-Stiefel. Knaben-Stiefel
 von 5,90, 6,50, 7,50, 8,75—12 Mk. | v. 4,60, 5,90, 6,50, 7,50, 8,75—15 Mk.
Schuhwarenhaus J. Jacobowitz,
 Merseburg. Entenplan 9.
 Geben auf jedes Paar Konfirmandenstiefel 10% Rabatt.

Konfirmations-Karten
und -Bilder. Gesangbücher
 empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu **wirklich billigen Preisen**
Kurt Karus, Brühl 4. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

Bettfedern — Daunen
 in
 vorzüglich ausfallenden doppelt gereinigten Qualitäten
Fertige Bettinletts, Bettbezüge,
Betttücher, Bettdecken, Schlafdecken,
Steppdecken, Metall-Bettstellen
 für Erwachsene und Kinder,
Polster u. Patent-Stahlmatten, Strohsäcke,
Reiltissen.
Komplette Lehrlings-Betten.

Pflanzendaunen a Pfd. 90 Pfg.
 Grösste Auswahl. **Außerst billige Preise.**
Otto Dobkowitz, Merseburg,
 Entenplan 11. Tel. 58.

Ehe Sie kaufen!
 sollten Sie sich das große Lager **guter und billiger**
Möbel im
Möbel- u. Polsterwarenhaus
 von **Wilh. Borsdorff, Schmale Str. 6,**
 ansehen.

Röstkaffee,
 teils frisch gebrannt, rein im Geschmack,
 angenehm im Aroma.
Adolf Schäfer.
 Zur Konfirmation empfehle:
 zarte Nesh-Rüden und -Keulen,
 zarte Kemptierrüden,
 Hasel- und Schneehühner, feiste
 Fasanhähne, Puter, Puthennen,
 Perlhühner, Poularden, Kochhühner
 feinste böhmische Spiegelkarpfen,
 Schleie, Aale, Flußgander,
 Rheinjalun,
 frische grüne Gurken, grün. Salat.
Emil Wolff, Rossmarkt.

Konfirmation-Bilder,
Konfirmations-Karten,
Konfirmationsgedenke.
 Reichliche Auswahl
 Sehr preiswert.
Spielwarenhaus
Wilhelm Köhler,
 Gothaerstr. 5.

Schulstiefel
 „Glück auf“.
 Alleinverkauf:
Stern & Co.,
 Merseburg. Al. Ritterstr. 7.

Zornister
 sowie Markt- und Brot-Taschen
 (eigene Fabrikat) empfiehlt
Carl Hecken, Sattlermeister.

Apel's Handels-Kurse,
 Entenplan 3,
 bieten Damen u. Herren Gelegenheit
 sich in
Buchführung, Stenographie,
Maschinen-schreiben,
deutscher, englischer u. französischer
Handelskorrespondenz
 auszubilden.
 — Honorar mäßig. —
 — Eintritt kann täglich erfolgen —

Klavierstimmen
 2 Mt. sowie Reparaturen äußerst billig
 führt aus **R. Meckert, Ob-Burgstr. 11.**
Peter zu 2 Beilagen.

Erste Beilage.

Deutschland.

(Vandrat Dr. Schröder zu Verlebung) Ist wie der Reichsanzeiger meinet, wirklich verlegt worden. Wir haben am 18. März mitgeteilt, daß Dr. Schröder selbst kein Verlegungsgeld ein gereicht habe, nachdies ist es ihm nachgeholt wurde, damit es nicht aussehe, als habe die Öffentlichkeit seinen Weggang veranlaßt. Das Verleug soll schon genehmigt sein. ...

(Die Nichtanstellung der Gerichtsausschreier) Man schreibt der Zeit. Beim Justizrat kam zur Sprache, daß die Justizverwaltung jetzt die Meinung habe, mehr als sechzig Ausschreier nicht anzustellen und zwar sogar über ohne Anberung der betreffenden Personen. ...

Parlamentarisches.

Reichstags-Verhandlungen. (Sitzung vom 21. März.) Im Reichstage erinnerte am Dienstag der Präsident Graf Scherzer in einem in eigenhändig fassender Brief daran, daß er genau nach 40 Jahren die 3425. Sitzung eröffnen wird. ...

tauf, soll abermals um ein Jahr hinausgeschoben werden. In treulichen Worten wandte sich der Abg. Dr. Wagner gegen diese populäre Sozialpolitik des Zentrum und beklagte es als ein Schmach, daß nun zum zweitenmal die Verleitung einlegen muß. ...

Abgeordnetentag. (Sitzung vom 21. März.) Das Abgeordnetentag eröfnete Dienstag den Bergtag und die Vorlage über die Bergwerkssteuern. ...

Verhältnis zur Zentralratskategorie und Reichsgenossenschaftskategorie, sowie mit der Sanierungsaktion, daß die angehörlischen Genossenschaften 700 M. pro Aktie einzahlen müßten. ...

Die Geschäftsordnungskommission des Abgeordnetentages hat sich am Montag mit dem sozialdemokratischen Antrag auf Einsetzung des vom Kammergericht gegen den Abg. Dr. Viebeck eingeleiteten Disziplinerverfahrens, mit dem Ziele auf Ausschluß aus dem Anwaltsstande, beschäftigt. ...

Gegen die Ausdehnungen der Reichstagsgebäude bis in die späten Abendstunden hinein machte sich am Montag endlich einmal der lange aufgeschobene Unwille der Linken des Hauses laut. ...

Paulinenhof.

Roman von H. Werdy.

(5. Fortsetzung) (Nachdruck verboten)

„Dank der glüklichen Begehung eines ungeschulden Familien haben wir uns nicht mehr durchsetzen können“, ergrünte Gräfinlein Winter den Bericht. „Als der fahrende Händler, von dem hier mein kleiner Kaufmann faberte, lagte der Gewerke, mit Verleug/nder Handbewegung über Meines dünnen Lohens fortzuehen. ...

Die schwere Überwindung der Entschluß, seinen Verbleib in Berlin zu wählen, Sommerabend haben gelöst, wie sehr er unter der dreijährigen Trennung gelitten und des Kindes förmliche Gegenwart ersehnt hätte, konnte niemand ahnen. ...

leiten und zu bilden, dazu genügt die vorhandenen Fähigkeiten nicht. Als Antwort - sie und Johannes waren vollständig verwandt und erg miteinander befreundet - sich entschlossen, ihre sehr verdünnte, Einlage nach ...

Die künge Mutter verstand in sich aufwässiger Weise Theobors Lob zu singen, und Jmgards glükliches Schicksal bestriften die kolgen Zukunftshoffnungen des eilten Mutterberges. Theodor Rimann hatte nach beendeter D. Orgel sofort seiner Weltanschauung über die Welt und nach dem in Rommersterns Fiktion ungeschuldenen Schicksal eingetraten. ...

feit, die er dem Kommerzienrat beigeigt, einen aufstossenden Kontrast bildete. Dem alten Herrn war es nicht zu viel, allein der geschmeidige Egoismus, nicht anders zu können, denn ihn über alles seine eigene Wohlthat, als seine ersten Wohlthäter und sein ersehntester Zweck, als das treueste Kind aufzubringen zu ermahnen. ...

Die mütterchen eben wartet, bis es mit beiläufig. Schicksalstücken lassen sich ja doch nicht in der Älteren Anwesenheit erörtern - und laßt ...

Bekanntmachung.

Die Abmeldung der in der Zeit vom 1. Oktober 1910 bis Ende März 1911 eingetragenen oder abgemeldeten Grundbesitzer nach § 4 der Grundbesitzverordnung vom 22. Debr. 1904 bis spätestens den 8. April d. J. für Volksteuern während der Dienststunden von 8-1 Uhr vormittags zu erledigen. Die Fristverlängerung hat die Verpflichtung zur Fortentrichtung der vollen Steuer für das nächste Kalenderjahr zur Folge. Merseburg, den 15. März 1911.

Die Polizeiverwaltung.

Polizei-Verordnung.
Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 sowie des § 143 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1858 mit Zustimmung des Magistrats der Merseburg folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1. Mit Eintritt der Dunkelheit sind in sämtlichen bewohnten Gebäuden, sofern dieselben nicht von dieser Tageszeit ab gegen die Straße hinunter abgeschlossen geblieben, die an den Wohnungen sich an der Räume, also namentlich die Haustüre und Treppen bis 9 Uhr abends mit Vorhängen und sonstiger Verhüllung zu versehen.

§ 2. Der Zeitpunkt des Beginns der Dunkelheit richtet sich sowohl nach der Jahreszeit als auch nach der Beschaffenheit der betreffenden Gebäude.

§ 3. Räumlichkeiten der in § 1 gedachten Art, welche zufolge ihrer Anlage dieser Tageszeit überhaupt nicht, oder nicht in genügender Weise geeignet, sind auch während der Tageszeit zu schließen.

§ 4. Verantwortlich für die Erfüllung dieser Vorschriften sind der Hauseigentümer gegenüber nur die betreffenden Hausgegenstände beziehungsweise die vollständig oder teilweise Stellvertreter, Grundbesitzer und Hausbesitzer öffentlicher Gebäude ohne Rücksicht darauf, daß etwa von diesen die Befreiung der Belichtung beziehungsweise des Verschließens beantragt hat. Dem anderen Besonderen, namentlich den Mietern übertragen worden ist.

§ 5. Übertretungen dieser Verordnung werden, soweit nicht die höheren Strafen des Straf-Gesetz-Buchs, namentlich des § 867¹² Weg stellen, mit Geldstrafe bis zu 9 - neun Mark - im Inanspruchnahme des vom bürgerlichen Haft gesetzlichen mit dem

§ 6. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft. Merseburg, den 20. März 1911.
Die Polizeiverwaltung.

Wenn Sie schneiden.

dann tun Sie es nur nach Favorit-Schnittes, sie sind einzig! Anleitung durch das Favorit-Wochenblatt (nur 10 Pf.), Freund- und Wochenschnitt (nur 10 Pf.), bei Marie Müller Nachf. Al. Ritterstr. 11.

„Flora“.

Donnerstag den 23. März 1911, abends 8 1/2 Uhr.
General-Versammlung
im „Zirkel“. Der Vorstand.

Kranken- und Sterbekasse der Bauarbeiter-Zunft des Kreises Merseburg.
Freitag den 31. März, abends 7 Uhr, im **Tivoli**
General-Versammlung, wozu alle großjährigen Kassamitglieder eingeladen sind.
Tagesordnung: Wahl von Vertretern.

Bahnhof Niederbeuna.
Freitag den 24. d. M.
Schlachtfest.
Um 11 Uhr Büffel- und Schafschlacht und Bratwurst.
Fr. Zitzsch.

Heute Schlachtfest.
W. Dahn, II. Str. 61
Siehe als Gärtnergebülfe
bei Rump. und S. Weis, gegenüber der Post
Adolf Eule, Neumarkt 25.

Ordentlicher Laufbursche,
14-16 Jahre, sofort gut ist.
S. Weiss

Ein kräftiger Schuljunge
sofort o. bald
Delarue 29

Achtung! Achtung!

Cinophon-Theater Funkenburg.
Mittwoch bis Freitag.

Das Millionen-Testament.
Grosses Sensations-Detektiv-Drama. Kriminalistisch-wissenschaftliche Darstellung.

Der Verräter.

Grosses russ. Spionage-Drama. Ausarbeitung der Kriegspläne durch General Zanodoff und seine Adjutant. Orloff u. Dobrinoff.
Es verjähme niemand, dies herrliche Großstadt-Programm in Augenschein zu nehmen.
Die Direktion.

Baumaterialien:

Portland-Cement
in Tonnen und Säcken.
Cementkalk, Gips,
Glasierte Tonröhren
mit sämtlichen Formstücken
Tonkrippen und Tröge
für Ochsen, Kälber, Pferde, Schweine.
Essenaufsätze, Dunsthauben,
Flurplatten
in verschiedenen Mustern.
Schamotte-Steine
und **Bürstel.**
Dachpappen, Taer,
Carbolinum.
Glasadach-Ziegel.
Bitumen-Emulsionen und Careolit
D. R. P. zur Herstellung wasserdichten Mörtels.
Eduard Klaus,
Merseburg.
Fornruf 27. Contor & Lager Windberg 3.

Salamander-Stiefel,

Große Auswahl
in schwarz und braun. Niemand hat mehr nötig, nach anderen Städten zu fahren.
Jede Reparatur
an Salamander-Stiefel wird gut ausgeführt bei
R. Schmidt, Markt 12.

M. Otto, Tischlermeister,
Preußerstr. 13. Merseburg, Nähe des Marktes.
empfiehlt sein großes Lager gut gearbeitete

Möbel, Spiegel und Polsterwaren
in allen Preislagen.

Einzelne Möbel Wohnungs-Einrichtungen
Särge in allen Grössen und Preisen.

Verantwortliche Redaktion, Druck und Verlag von E. Höpner in Merseburg.

Reichskrone.

Täglich abends 7 Uhr
Große Familien-Konzerte
des **Damen-Orchesters.**
Direktion: **Arno Müller.**
5 Tamen. 1 Herr.
Um günstigen Besuche bitten
Albert Werner.

Licht, Schloffer
findet in unserer Reparatur-Werkstatt
dauernde Beschäftigung.
Königs-mühle Merseburg.

Schmiede od. Schloffer
Sattler, Sattler
werden bei gut löbenden Umständen für
dauernde Beschäftigung gesucht.
E. A. Naether, A.-G.,
Königs-mühle in Merseburg.
Zeit.

Former,

altjährig, ledig, gute Arbeiter sucht
Johannesfelder Masch.-Fabr., Erfurt.
Bewerberinnen, erbitte
Geschirrführer
stellen sofort ein
B. Herrich & Co.

Jugendl. Arbeiter,

14 bis 16 Jahre, stellt die
Glashütte Corbetha.
Für mein Bedienstet. Proben-Gehalt
siehe zu Oben ein

Behrling
unter 20 Jahren, 2-3 Wochen
Kurt Atzel, Hotel-Verwaltung
In anderen sauberen Betrieben, als
Schlosserei, Dreherei, Tischlerei und Schloss-
gerei, stellen wir Oben 1011 unter
sämtlicher Bedingungen noch einige junge
Leute ein als

Behrlinge.

B. Herrich & Co., Merseburg.
Junges, alleinsteh. Mädchen aus guter
Familie sucht 1. A. leichten Dienst
bei guter Verdienst; gute Zeugnis vorh. 2 Pf.
unter **B. H. 18** behilflich
Bekanntmachung: Man hat die nachmittags
noch eine **Aufwartung** zu erlangen
bei
Frau Bartl, Hotel-Verw.

Kleberinnen

für einfache und gefärbte Epistilien
werden gesucht.
Arthur Kornacker.

Frau J. Buschleppgraben
gehört
Dahleiser Str. 4.

Ordentl. ehrl. Mädchen,
16-17 Jahre, zum 15. April oder 1. Mai
gehört
A. Bräuer, Neumarkt 47.

Jugendliches Mädchen
bei hohem Lohn o. Verdienst
**Bertha Stranbel, Behrensstr.,
H. 8. III**

Junges, alleinsteh. Mädchen als
Aufwartung
p. 1. April gesucht
Kunzeke, Gärtenbergstr.

Junges Mädchen als Aufwartung
gehört
Gottardstraße 49

Bin bis Sonnabend
verreist
Der Besitzer der Gr. Lände

Warnung!

Zur öffentlichen Kenntnis, daß
auf Gut Werder Gift zur Ver-
giftung von Krähen ausgelegt
ist. Dies den Hundeliebhabern
zur Beachtung.
Die Gutsverwaltung.

Mode-Malinee bei H. Huth & Co., Halle a. S.

Sonntag den 26. März 1911 um 12 Uhr.

Vorführung von Pariser Original-Toiletten, Umhängen und Hüten
und Copien der Modellsalons Poiret, Paquin, Callot, Lewis
und anderer durch Manrequins (lebende Trägerinnen).

Einlasskarten in beschränkter Anzahl zum Preise von Mk. 1.— an sämtlichen Kassen der Firma A. Huth & Co. im Vorverkauf, der am 23. März beginnt. Am Vorführungstage nur an der Parterrekasse.

Gesamt-Ertrag zum Besten der Kinderheil- und Pflagestätte des Vaterländ. Frauenvereins und des Vereins zur Bekämpfung der Säuglings-Sterblichkeit.

Beworbenen durch die Güte und Geliebtheit meines Fabrikates, sind in letzter Zeit zahlreiche der meinen ähnliche Packungen im Handel erschienen. So daß ich mich veranlaßt sehe, die verehrten Konsumenten zu bitten, ausdrücklich



Steinbachs

Wasch-Extrakt
Schutzmarke Spaten

zu verlangen.

F. E. Steinbach, Leipzig.

Geschäftseröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich **Krautstrasse 3** ein

Viktualien-geschäft

verbunden mit **Hauschlachten.**

Es wird mein Bestreben sein, nur saubere und reelle Ware zu liefern und bitte mein Unternehmen zu unterstützen.

Merseburg, den 23. März 1911.

Hochachtend

Franz Götz.

NB. Freitag erstes Schlachtfest.

J. G. Knauth & Sohn

Entenplan 2. Geogr. 1845. Filiale: Neumarktstr. 1.
empfehlen in unerreicht grosser Auswahl sämtliche Neuheiten der Saison:

Herrenhüte,

stief und weich in allen modernen eleganten Formen und Farben in Haar, Wolle und Loden, deutscher und ausländischer Fabrikate.

Mützen,

für Herren, Knaben und Mädchen, in denkbar grösster Auswahl, jede Form, für Gymnasiasten, Mützen nach Mass. Militär- u. Beamtenmützen.

Schlipse, Gravatten, Selbstbinder,

reichste Sortimente und Farben.

Handschuhe,

aus Glacé, Wildleder, Seide, Zwirn, für Damen und Herren, Kragen und Manschetten, Serviteurs, Vorhemdchen in weiss und bunt, Hosenträger, Strümpfe, Regenschirme, Stöcke, Sommerschuhe und Pantoffeln.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für Konfirmanden:

Hüte, Schlipse, Cravatten, Vorhemdchen, Kragen, Serviteurs, Handschuhe in Glacé und Zwirn.

Zur Konfirmation empfehle:

außer div. herben u. süßen Weinen als Spezialität:

Blutwein vom Faß

pro Liter 1,10 Mark.

Ferner hiesige und bayerische Biere, sowie Harzer Sauerbrannen. Dr. Lauterbachs Lauchst. Mineralbrunnen und Klassiker-Sprudel. Leislinger Kurquellen-Sekt.

Reinh. Sachse, Ch. Bohm Nachf.,
An der Geißel 3.

Verantwortliche, Redaktion, Druck und Verlag von Ch. Höpner in Merseburg.

Wer verkauft sein Bestes oder sucht
Doppelt Off. unter A P 22
Weimar postlagernd. Strengste
Verantwortlichkeit.

Fast neue Bücherel - Einrichtung,

ganz oder geteilt, billig zu verkaufen.

Volgt Weihenfels, Merseburg, Geogr. 14.

Ein gebrauchter, in gutem Zustande
erhaltener

3 1/2-Zöller-Wagen

ist zu verkaufen

Dr. Rüdiger, Bahnhofstr. 12, Merseburg.

Gr. starker Kinderwagen,

G. R., weisse Sportfarbe, billig zu verkaufen

Wilsdorfstr. 9.

Gebrauchter Eisdraht

zu kaufen gesucht

Krautstr. 8.

Rohrholbspäne

bei sofortiger Abholung unentgeltlich

Geißelstr. 18.

Stechzweibeln

verkauft

Sixtberg 12.

Empf. d. v. gute u.

frische Rindstaldonnen

Baumann, Hofstr. 27.

Wittich und Dornes so empfehle

frische Rindstaldonnen

Rob. Reichardt, Burgstr. 16.

4 Läuferschweine und

9 futterfeste Absatzferkel

zu verkaufen

Röhrenstr. 33.

Reichliche

Speise = Kartoffeln

sind im ganzen und einzelnen abzugeben

Vor dem Klausentor 5.

KAUMANN'S weltberühmte Nähmaschinen

für Familiengebrauch und Handwerker sind unstreitig die besten. Dieselben eignen sich vorzüglich zum Nähen von Stoffen und zur modernen Kunstnäheret.

Ich empfehle dieselben zu billigen Preisen, auch gegen Abzahlung.

Reelle Garantie. Unterricht gratis.

Schmid'sche Nähmaschinen, Dampf-Nähmaschinen

neuester Konstruktion.

Wringmaschinen mit prima Gummivalzen.

Neue Bezüge auf alte Wringmaschinen sofort.

H. Baar, Merseburg, Markt 3,

Nähmaschinen-Handlung, Reparatur-Werkstatt.

Güldwest-Margarine,

der beste Ersatz für Naturbutter, das vollkommenste der Gegenwart, ist bei mir stets frisch erhältlich.

Paul Göhlsch, Kaufmann, Merseburg.

Sommerpreise

für

Kohlen

sind schon jetzt eingetroffen

Paul Göhlsch, Neumarkt Nr. 39,
Fernspr. 309.

Sämtliche Neuheiten der Frühjahrs- u. Sommer-
saison sind eingetroffen und empfehle

die garnierte Hüte u. Toques, sowie

ungarnierte Hüte, Sporthüte

in großer Auswahl.

Else Pitzschker, Tiefer Koller 5, I.

